Tourentipp 3 Vom Rosengarten

Gemütliche Niederland-Tour nach Sittard-Geleen

55

Vom intimen Rosengarten führt Sie dieser Ausflugstag in immer größere Parkanlagen. Sie erleben meditative Stille, quirliges Parkleben und begegnen dem Charme wiederentdeckter Sportstätten.

Ihr Ausflugstag beginnt im Jardin des Roses, einer kleinen Gartenanlage an der Paardenstraat. Im Sommer erleben Sie hier den betörenden Duft und eine überwältigende Farbenvielfalt der Strauch- und Kletterrosen sowie Hochstämme. Der viereckig angelegte Park ist u.a. von der historischen Stadtmauer eingefasst. Streng geometrisch geordnete Beete gruppieren sich um eine zentrale Achse mit Pavillon und Kletter-Toren.
Blühende Bodendecker, Rhododendren und eine Birkenreihe gehören zu den weiteren Elementen. Das um 1900 erbaute Haus auf dem Grundstück wurde von Toon Hermans 1998 kurz vor seinem Tod als soziale Einrichtung eröffnet. Der in den Niederlanden populäre Komiker, Dichter, Liedermacher war ein Sohn der Stadt.
Info: +31 (0)46 4777777, www.sittard-geleen.

Sie spazieren nun durch die malerischen Gassen des historischen Stadtkerns, mit einlandenden Cafés und Gaststätten. Hinter der St. Michaelskirche mit dem Dominikanerkloster führt der „Kerkepad" zum Stadstuin am ehemaligen Ursulinenkloster aus dem 19. Jahrhundert. Das Gebäude wurde in Wohnraum umgewandelt, der Stadtgarten ist seit den 1990er Jahren ein öffentlicher, tagsüber frei zugänglicher Park mit dem Charme eines privaten Klostergartens.

57

Vom schmalen Eingangstor verläuft die Wegachse zum größeren Ausgangstor. Ein Wassergraben und Gartenräume prägen das Bild, darin zu finden der ehemalige Friedhof der Ursulinen, eine jüdische Gedenkstätte, ein Graspfad mit religiösen Themen, ein Birnenspaliergang. Dieser Garten wurde in 2016 nach einem Entwurf des Landschaftsarchitekten Michel von Gessel aus Amsterdam renoviert.
Ruhe und Besinnung findet man zwischen einer Komposition aus Kräutern, Blumen und Obstbäumen.
Info: +31 (0)46 4777777, www.sittard-geleen.nl

Westlich liegt nun der Stadspark, der den Status eines Nationalen Monumentes genießt. Unter der Leitung des Garten- und Landschaftsarchitekten Dirk F. Tersteegh wurde er zwischen 1920 und 1927 im landschaftlichen Stil angelegt. Auf einem ehemaligen Sumpfgebiet an der Julianaplein entstand im Rahmen von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen ein attraktiver Volkspark. Majestätische Bäume, weite Rasen- und Wasserflächen sind prägend.

56

Die „Stenen Sluis", die Fischtreppe und zwei markante Gebäude an der südwestlichen Parkseite sind beliebte Anlaufpunkte. Dabei handelt es sich zum einen um die 1348 erstmals erwähnte Mühle mit dem dazu gehörenden Hof (heute Restaurant und Bauernhofprojekt), zum anderen um das ehemalige Schwimmbad aus den 1930er Jahren, geschaffen vom Architekten G. Cuypers, das nun als Veranstaltungsgelände dient.
Info: +31 (0)46 4777777, www.sittard-geleen.nl

Südlicher Schlusspunkt der Tour ist der Burgermeester Damenpark. Auch er wurde ursprünglich vom Landschaftsarchitekten Tersteegh geplant und 1932 von Bürgermeister Damen als Volkspark mit vielen Sportfeldern eröffnet. Reit- und Motorsportflächen, Leichtathletikfelder und eine asphaltierte Radsportbahn kamen hinzu. Spannende Wettbewerbe wurden hier ausgetragen – doch im Laufe der Jahre veraltete die Anlage und ein moderneres Areal für Sportbegeisterte musste her.

54

Mit dem Bau eines neuen Sportparks geriet der Damenpark in Vergessenheit – bis zu seiner Neueröffnung 2001. Zusammengeführt mit einem benachbarten kleinen Park, präsentiert er sich heute als Sport- und Erholungsfläche und als willkommener Fußweg, wenn man die Stadt durchqueren möchte. Wiesen und Wasserflächen, Wegführungen und Neupflanzungen geben ihm Struktur. Parkbäume aus dem alten Bestand entfalten ihre Wirkung. Die Rad- und die Eislaufbahn sind saisonal in Betrieb. An den Glanz vergangener Zeiten erinnern zwei alte Kassenhäuschen an der Hendrik- und der Irenelaan.
Info: +31 (0)46 4777777, www.sittard-geleen.nl

Sittard-Geleen liegt nahe bei Maastricht Info: www.vvvmaarstricht.nl und dem Designer Outlet Maasmechelen Info: www.maasmechelen-village.com.

Wenn Sie mit Kindern unterwegs sind, planen Sie einen Abstecher in den Wildpark Gangelt zwischen Sittard und Geilenkirchen ein.
Info: Tel. +49 (0)2454 2459, www.wildpark-gangelt.com

Eine Fahrt im historischen Dampfzug aus der Kaiserzeit bietet die Selfkantbahn, die von Ostern bis September an den Wochenenden in Gangelt abfährt. Info: www.selfkantbahn.de

Marktplatz Sittard-Geleen
Historische Bauwerke
im gemütlichen Stadtkern
© VVV Limburg

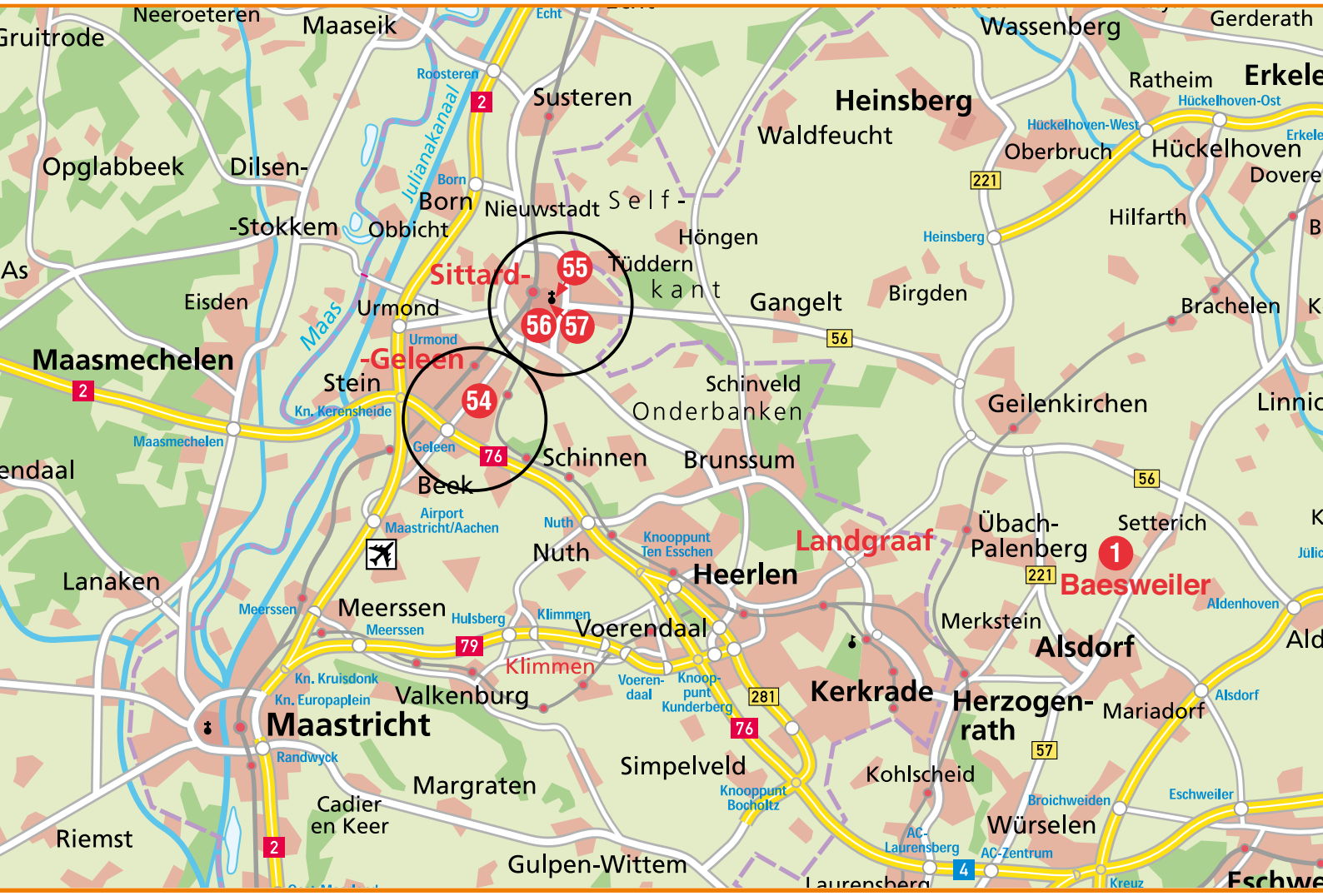
Wildpark Gangelt
Artgerechter Lebensraum
für heimische Tiere
© Wildpark Gangelt

Eine Fahrt mit der Selfkantbahn
Volldampf wie zur Kaiserzeit
Foto: Markus Kaiser

Von oder nach Arcen
in den Schlossgärten samt Park
können Sie Ihre Tour starten –
oder ausklingen lassen
© VVV Maastricht

55 Jardin des Roses, Paardenstraat, NL-6130 Sittard-Geleen/Sittard Stadtkern
57 Stadstuin, Kerkepad, NL-6130 Sittard-Geleen/Sittard Stadtkern
56 Stadspark, Vijverweg – Agricolastraat, NL-6130 Sittard-Geleen/Sittard Zuid (Süd)
54 Burgermeester Damenpark, Kummenaedestraat/Beekhoverstraat, NL-6130 Sittard-Geleen/Geleen-Ost

Straße der Gartenkunst zwischen Rhein und Maas e.V.
Die Karte ist ein Ausschnitt aus der Übersichtskarte > Straße der Gartenkunst < Die Übersichtskarte erhalten Sie über: info@strasse-der-gartenkunst.de, www.strasse-der-gartenkunst.de



Tipp

Verbinden Sie den Jardin des Roses, den Stadstuin und Stadspark als Fußweg, und steuern Sie die beiden nächsten Ziele mit dem Auto an. Wenn Sie die Tour mit dem ÖPNV/Fahrrad zurücklegen möchten (etwa 30 Kilometer), starten Sie am Bahnhof Sittard, Rückreise ab Bahnhof Heerlen.
Wenn Sie noch mehr Garten- und Parkeindrücke entlang der Maas an ihren Ausflugstag genießen möchten, bietet sich das Ziel Arcen (siehe Tourentipp 8 und Foto Arcen) an. Hier in den Schlossgärten samt Park können Sie Ihre Tour starten - oder ausklingen lassen

Empfohlene Reisezeit

Die frei zugänglichen Parks sind zu jeder Jahreszeit attraktiv, der Rosengarten ist von Mai bis September besonders sehenswert, der Weltgarten Mondo Verde ist von April bis Anfang November täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Straße der Gartenkunst
zwischen Rhein und Maas e.V.
Übersichtskarte zu beziehen über:
info@strasse-der-gartenkunst.de
www.strasse-der-gartenkunst.de

Layout: Seidemann Design
Text: Birgit Wilms